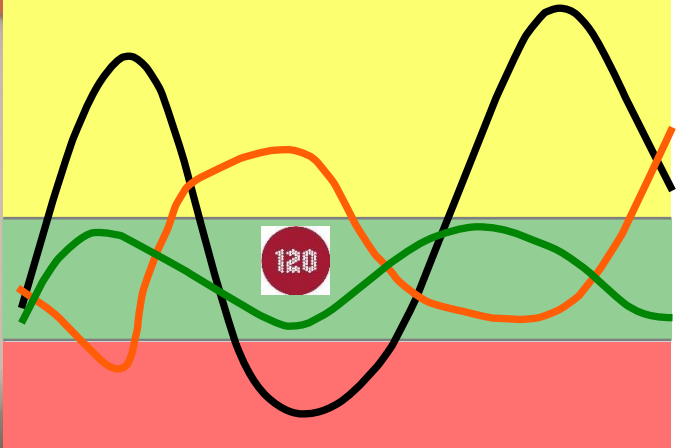
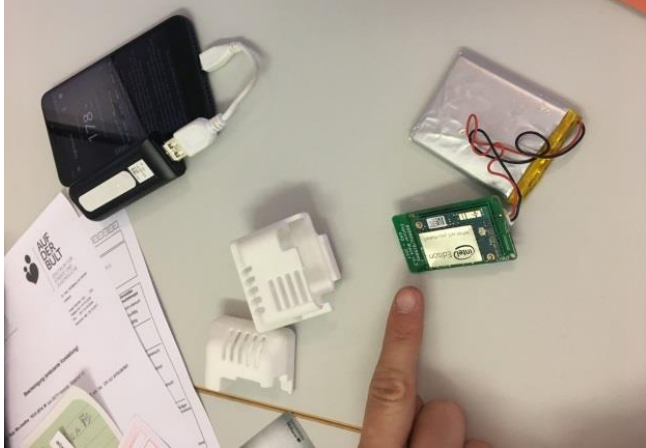


## 15. Karl-Stolte-Seminar zur Pädiatrischen Diabetologie

### Insulintherapie heute: neue Zeiten - neue Herausforderungen?



**Einladung**

**18. und 19. Januar 2019**  
**Sprengel Museum Hannover und Courtyard Hotel**

## Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wir freuen uns darauf, die kinderdiabetologischen Teams auch im kommenden Jahr zum Maschsee in Hannover einzuladen, um sich untereinander wissenschaftlich auszutauschen. Der Name Prof. Dr. Karl Stolte bedarf heute keiner Einführung mehr. Die nach ihm benannte Seminarreihe steht für ein gemeinsames wissenschaftliches und klinisches Interesse daran, die Zukunftsperspektiven von Kindern und Jugendlichen mit Diabetes nachhaltig zu verbessern. Das breite Themenspektrum von innovativer Grundlagenforschung, über neue Technologien und Substanzen, kindgerechte Therapiekonzepte, Diabetesschulungen und Fragen der psychosozialen Versorgung ist auf Ihre positive Resonanz gestoßen. Wir sind mitten in der zweiten Dekade der Karl-Stolte-Seminare und wenden uns diesmal schwerpunktmäßig der kurz- und langfristigen Messbarkeit des Therapieerfolgs zu.

Mit dem 15. Karl-Stolte-Seminar möchten wir mit Ihnen unter dem Titel „Insulintherapie heute: neue Zeiten - neue Herausforderungen?“ diskutieren, wie wir die diagnostischen und therapeutischen Fortschritte alters- und familiengerecht in der täglichen Diabetestherapie umsetzen können. Wir freuen uns schon darauf, dass Frau Professor Lori Laffel, kinderdiabetologische Leiterin vom renommierten Joslin Diabetes Center der Harvard Medical School uns dazu einen Blick über den Tellerrand ermöglichen wird. Vielfältige Seminare zu praktischen klinischen Themen bieten wieder die Möglichkeit zum persönlichen Erfahrungsaustausch.

Die besondere Umgebung der Kunst- und Kulturinstitution des Sprengel-Museums wird uns bei den Plenarveranstaltungen den gewohnten Rahmen geben, während wie immer im nahegelegenen Courtyard Marriott-Hotel in guter Tradition die Seminare und das gemütliche Beisammensein am Freitagabend stattfinden. Und eine weitere Tradition soll bleiben: Damit der interaktive Charakter der Veranstaltung erhalten bleibt, haben wir die maximale Teilnehmerzahl nicht verändert. Wir treffen uns wieder am Freitagnachmittag um 16:00 Uhr zu ersten Vorträgen. Nach einem gemeinsamen Abendessen mit Dämmerchoppen bietet sich die Gelegenheit, aktuelle Themen mit den Referenten in entspannter Atmosphäre vertieft zu diskutieren. Auch der folgende Samstag ist durch eine Kombination aus Vorträgen und darauf bezogenen Seminaren gekennzeichnet.

Wir sind überzeugt, dass es uns gelingen wird, auch für das Karl-Stolte-Seminar 2019 kompetente Referenten zu aktuellen Themen zu gewinnen. Im Herbst 2018 werden wir den Interessierten das endgültige Programm gerne zusenden. Sobald das Programm steht, ist eine frühzeitige Auswahl der Seminare per E-Mail für Sie möglich. Wir hoffen auf einen lebhaften Erfahrungsaustausch. Es würde uns freuen, wenn Sie diesen Termin vormerken und sich bei einer auf 250 Personen begrenzten Teilnehmerzahl rechtzeitig anmelden würden.

Für das Team am Kinder- und Jugendkrankenhaus AUF DER BULT  
und der Medizinischen Hochschule Hannover



Prof. Dr. Thomas Danne



Prof. Dr. Karin Lange

## **Veranstaltungsablauf**

Freitag, 18. Januar 2019

- |                       |  |
|-----------------------|--|
| ab 15:00 Uhr          | Check-in im Hotel Courtyard Marriott,<br>Arthur-Menge-Ufer 3, 30169 Hannover |
| 16:00 Uhr - 18:00 Uhr | Vorträge im Sprengel Museum  |
| 19:00 Uhr             | gemeinsames Abendessen und Dämmerchoppen                                     |

Samstag, 19. Januar 2019

- |                      |                       |
|----------------------|-----------------------|
| 9:00 Uhr - 15:00 Uhr | Seminare und Vorträge |
|----------------------|-----------------------|

## **Vorläufiges Programm**

*(wird den aktuellen Entwicklungen angepasst):*

- Die neuen Leitlinien: ISPAD und DDG Typ 1
- Biosimilars, Ultra-fast, Ultra-long: welches Insulin für welches Kind?
- Low carb bei Typ 1: gut oder gefährlich?
- CGM / Flash interpretieren – Insulintherapie anpassen
- Gesundheit der ganzen Familie von Kindern mit Diabetes

## Veranstaltungsdetails

Veranstaltungsort: Sprengel Museum  
Kurt-Schwitters-Platz  
30169 Hannover  
[www.sprengel-museum.de](http://www.sprengel-museum.de)

Veranstaltungsbeginn: Freitag, 18.01.2019, 16:00 Uhr  
Veranstaltungsende: Samstag, 19.01.2019, 14:00 Uhr

Preis: € 120,00  
(im Preis enthaltene Leistungen: Abendessen mit Lammerschoppen und Mittagessen, Kaffeepausen, Seminarunterlagen)

Anmeldung: Bitte melden Sie sich **verbindlich** mit dem beigefügten Anmeldeformular an. Die Überweisung der Teilnahmegebühr bitte erst nach Erhalt der Anmeldebestätigung vornehmen.

Bitte buchen Sie sich gegebenenfalls nach erfolgter Anmeldebestätigung ein Zimmer im Hotel Courtyard by Marriott Hannover Maschsee, Arthur-Menge-Ufer 3, 30169 Hannover, Tel. 0511 366000, Fax: 0511 36600555; [www.marriott.de](http://www.marriott.de) oder im

Mercure Hotel Hannover City,  
Willy-Brandt-Allee 3, 30169 Hannover,  
Tel. 0511 80080, Fax: 0511 8093-704; [www.mercure.com](http://www.mercure.com)  
für das vergünstigte Kontingent «Stolte-Seminar».

**Die Veranstaltung wird von der Ärztekammer Niedersachsen und dem Verband der Diabetes Beratungs- und Schulungsberufe in Deutschland e. V. zertifiziert.**

### Veranstalter:

Diabetes-Zentrum für  
Kinder und Jugendliche  
AUF DER BULT  
Kinder- und Jugendkrankenhaus  
Janusz-Korczak-Allee 12  
30173 Hannover  
Tel: 0511 8115-3331  
Fax: 0511 8115-3334  
E-Mail: [Stolte@hka.de](mailto:Stolte@hka.de)

ALLGEMEINE KINDERHEILKUNDE  
DIABETOLOGIE, ENDOKRINOLOGIE,  
KLINISCHE FORSCHUNG



**AUF  
DER  
BULT**

KINDER- UND  
JUGEND-  
KRANKENHAUS



**Die Veranstaltung wird von einer Industrieausstellung begleitet.**

**Wir danken den Firmen NovoNordisk und Roche für ihre Unterstützung bei der Organisation.**



Diese Veranstaltung wird zum Zeitpunkt der Drucklegung seitens der Unternehmen der Gesundheitswirtschaft mit insgesamt 20.000 EUR unterstützt. Die Programmgestaltung und die Auswahl der Vorsitzenden und Referenten erfolgten medizinisch-wissenschaftlich unabhängig von dieser Unterstützung. Wir danken den genannten Firmen, die sich mit den genannten Nettobeträgen für Werbemöglichkeiten beteiligen.